

Zeitschrift: Hebamme.ch = Sage-femme.ch = Levatrice.ch = Spendrera.ch
Herausgeber: Schweizerischer Hebammenverband
Band: 103 (2005)
Heft: 2

Rubrik: Verbandsnachrichten = Nouvelles de fédération

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Zentralpräsidentin/
Présidente centrale**
Lucia Mikeler Knaack
Flurstrasse 26, 3000 Bern 22

Sektionen / Sections

Aargau-Solothurn:
Gabriela Felber Piso, Domherrenstr. 13,
4622 Egerkingen, Tel. 062 398 07 53
gabrielafelber@hotmail.com
Regula Pfeuti – Giger, Ob. Torfeldstr. 12
5033 Buchs, Tel. 062 822 45 83
E-mail: regula.p@bluewin.ch

Bas-Valais:
Fabienne Salamin, Hecv.santé
Av. de Beaumont 21, 1011 Lausanne
Tel. 021 314 66 60, Fax 021 314 66 33
e-mail: fsalamin@hecv.ch

Beide Basel (BL/BS):
Sandra Aeby, Hechtweg 31
4052 Basel, Tel. 061 693 31 71
E-Mail: sandra_aeby@yahoo.com
Monika Barth, Auf dem Hummel 30
4059 Basel, Tel. 061 361 35 15
E-Mail: monika.barth@bluewin.ch

Bern:
SHV Sektion Bern
Bollwerk 35
3011 Bern
shv-sektionbern@bluewin.ch

Fribourg:
Corinne Bulliard, Ferlens
1692 Massonnens
Tél. 026 653 25 25, Natel 078 629 90 07
e-mail: bulliardc@bluewin.ch

Genève:
FSSF Genève, Case postale 658
1211 Genève 4, Tel. 022 885 09 11
e-mail: fssf.ge@bluewin.ch

Oberwallis:
Dagmar Ittig, Dorf, 3983 Goppisberg
Tel. 027 927 42 37, Natel 079 454 68 55
E-Mail: dittig@bluewin.ch

**Ostschweiz
(SG/TG/AR/AI/GR):**
Daniela Thöny, Pardellgasse 14
7304 Maienfeld, Tel. 081 302 32 10
Silvia Bättig, Tiefengasse 848
9473 Gams, Tel. 081 771 19 63
silvia.baettig@bluewin.ch

Schwyz:
Susanne Bovard, Hinterfeld 5b
8852 Altendorf, Tel. 055 442 37 83
E-Mail: peter.bovard@schweiz.org

Ticino:
Cinzia Biella-Zanelli, Massaresio
6516 Cugnasco, Tel. 091 840 91 15

Vaud-Neuchâtel (VD/NE):
Anne Burkhalter, Rue de la Chapelle 3
1860 Aigle, Tél. P 024 466 55 14
F 024 466 55 16
e-mail: anne.burkhalter@bluewin.ch
Yvonne Meyer, Ste-Hélène
1660 Château-d'Oex
Tél. P 026 924 51 47, F 076 393 56 39
e-mail: ymeyer@hecv.ch

**Zentralschweiz
(LU/NW/OW/UR/ZG):**
Susanna Weingart-Schäubli
Bankstrasse 16, 6280 Hochdorf
Tel. 041 910 06 76
E-Mail: susanna.weingart@bluewin.ch
Anja Distel-Widmer, Äussere Güterstr. 3
6300 Zug, Tel. P 041 910 12 38
G 041 709 77 40, Natel 078 600 50 31
E-Mail: anja.widmer@orangenmail.ch

**Zürich und Umgebung
(ZH/GL/SH):**
Ruth Rigganbach, Sonnenberg 33
8636 Wald, Tel. 055 246 66 56
E-Mail: ruth.rigganbach@bluewin.ch
Nancy Bellwald-Pedegai, Schützenstr. 81
8400 Winterthur, Tel. 052 212 74 08
E-Mail: nancy.bellwald@bluewin.ch

Verbandsnachrichten / Nouvelles de la fédération

Tertiarisierung der Hebammenausbildung

Nachfolgeprojekt

Das Nachfolgeprojekt schreitet voran. Die Teilprojekte, welche die zukünftige Hebammenausbildung definieren, verlaufen alle nach Plan. Alle Beteiligten aus Schule und Praxis arbeiten motiviert und die notwendigen Resultate liegen vor.

Stand der vier Teilprojekte

1. Modulbeschreibung

Kompetenzen und Ausbildungsziele sind auf der Ebene der Module bearbeitet worden. Alle berufsspezifischen Module des 1.-3. Ausbildungsjahres liegen Ende 2004 in einer standardisierten Modulbeschreibung vor. Sie wurden von Expertinnen begutachtet und entsprechend angepasst.

Die berufsübergreifenden Module der Hebammenausbildung wurden mit dem DUPRO-Projekt (berufsübergreifende Module des Ausbildungszentrums Insel Bern) verglichen, dem einzigen Konzept, das momentan für einen Vergleich zur Verfügung steht. Inhaltliche Synergien wurden eindeutig festgestellt. Die fachlichen und pädagogischen Überprüfungen der Kohärenz der Module und der Ausbildung laufen parallel zu den fortschreitenden Arbeiten.

2. Der schulisch-praktische Lernort

Er wird neu als Lernbereich Training und Transfer (LTT) bezeichnet und wurde definiert und kommentiert. Eine Untersuchung der bestehenden kantonalen und institutionellen Vorarbeiten zum LTT hat grosse Unterschiede in den Konzepten, der Handhabung und den Ressourcen festgehalten.

Das neue Teilziel mit dem Thema zentralisiertes oder dezentralisiertes Angebot des LTT wurde eingehend diskutiert. Vor- und Nachteile der einzelnen Varianten konnten aufgezeigt werden.

3. Dokumentation

Die Arbeitsgruppe hat folgende schulübergreifende Dokumente erarbeitet:

Testatheft, Lerndossier, geburthilfliche EU-Statistik, Akten-

dossier, Anforderungsprofil für die Spitäler/Geburtshäuser, Ausbildungs- und Promotionsordnung sowie ein Glossar.

4. Die verkürzte Hebammenausbildung

Ein Vergleich der modularen Hebammenausbildung mit dem bestehenden Curriculum der Hebammenschule Zürich wurde durchgeführt. Das Resultat zeigt eindeutige Synergien auf. Die verkürzte Berufsbildung ist im Entwurf erstellt und übernimmt einen überwiegenden Teil der berufsspezifischen Module der dreijährigen Berufsbildung.

Das Thema Anerkennung von Kompetenzen wurde bearbeitet. Auch hier stehen jetzt klare Vorgaben zur Verfügung.

Fachhochschule ja oder nein?

Der Entscheid der Gesundheitsdirektorenkonferenz zur Situierung der Hebammenausbildung (höhere Fachschule oder Fachhochschule) erfolgt erst im Mai 2005. Deshalb hat die Steuergruppe im Dezember entschieden, vorläufig nur die Teilziele weiter zu verfolgen, die nicht von der Situierung abhängig sind, also vor allem die berufsspezifischen Module. Im Weiteren führen die drei Hebammenschulen Bern, St.Gallen und Zürich im Jahr 2005 die jetzigen Ausbildungsprogramme weiter.

*Marie-Claude Monney Hunkeler,
Projektleiterin*

Das Infoblatt, das regelmässig über den Verlauf des Projektes berichtet, kann bei Marie-Claude Monney Hunkeler, Bd. de Peralles 23, 1700 Fribourg, 026 477 25 22, mcl.conseil@bluewin.ch bestellt werden.

Treffen der Interessengruppe IG Geburtsvorbereitung und Rückbildung

Samstag 23. April 2005, 10–15 Uhr

Kirchgemeindesaal, Kirchgasse 15, 4600 Olten

1. Teil:

Sexualität als Thema im Geburtsvorbereitungs- und Rückbildungskurs

Folgende Fragestellungen/Themen leiten uns durch die Weiterbildung:

- Wie soll das Thema «Sexualität» im Geburtsvorbereitungskurs/Rückbildungskurs thematisiert werden
- Was macht das Thema mit mir als Kursleiterin
- «Keine Lust auf Lust»: Libido und Erleben der Sexualität nach der Geburt
- Auswirkungen einer traumatischen Geburt auf die Sexualität
- Verhütungsmethoden nach der Geburt
- Zeit für Erfahrungsaustausch

Leitung:

Prisca Walliser; Hebamme, Sexualpädagogin; Beratungsstelle für Familienplanung St.Gallen

2. Teil:

Informationen/ nächstes Treffen

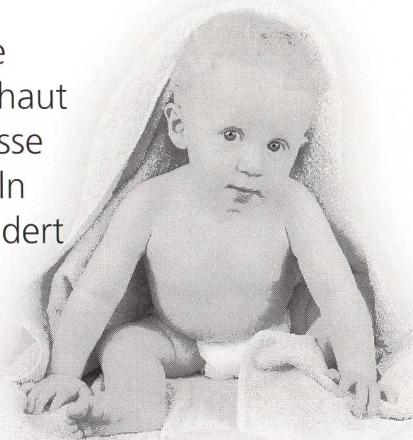
Eingeladen sind alle an Geburtsvorbereitung und Rückbildung interessierte Hebammen. Der Tagungsbeitrag beträgt Fr. 40.–. Mittagsverpflegung ist Sache der Teilnehmerinnen.

Anmeldung bis 9. April an Martina Koch, Schlattweg 2, 3054 Schüpfen

Im Namen der Interessengruppe: Marianne Holzer und Kathrin Antener

OXYPLASTIN®

Schützt die zarte Babyhaut vor der Nässe der Windeln und verhindert damit Rötungen, die zum Wundsein führen.



1 g Salbe enthält: Zinkoxyd 460 mg, weisses Wachs 1 mg, Geraniumöl 1,2 mg, Thymianöl 1,2 mg, Verbenenöl 1,2 mg, Wollfett, Rizinusöl, Wasser.

Gratis OXYPLASTIN®-Muster für die Mütterberatungsstellen

Bitte einsenden an: Dr. Wild & Co. AG, Postfach 4644, 4002 Basel

Name: _____ Vorname: _____

Beruf: _____

Mütterberatungsstelle: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____



Dr. Wild & Co. AG Basel



rajoton®^{plus}
alkoholfrei

- Stärkungsmittel mit langjähriger Tradition, zur erfolgreichen Unterstützung während der Schwangerschaft und in der Stillzeit
- reich an Eisen, Kalzium, Magnesium und Vitamin C
- mit ausgesuchten Kräuterextrakten



Bitte senden Sie mir mehr Informationen:

Name: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Beruf: _____



Kräuterhaus Keller Herboristerie
1227 Carouge-Genève
Tel. 022 300 17 34, Fax 022 300 36 79

[www.
pro-medico-fortbildung.com](http://www.pro-medico-fortbildung.com)

INFO-HOTLINE:
+49 (0) 62 34. 92 92 96

PRO MEDICO

Medizinische Fortbildungsgesellschaft
Deutschland | Österreich | Schweiz

GRUND-AUSBILDUNG AKUPUNKTUR & CHIN. MEDIZIN

G1	Grundkurs I	NEU! (ab 2005)	G7	Praxiskurs
H103	26.02.-27.03.05	Zürich - CH	H702	28.06.-29.06.05
H109	12.03.-13.03.05	Zürich - CH	H706	10.06.-12.06.05
H113	24.09.-25.09.05	München	H711	19.11.-20.11.05
H115	24.09.-25.09.05	Zürich - CH	H715	26.11.-27.11.05

G2	Grundkurs II	
H202	11.03.-12.03.05	Zürich - CH
H205	08.04.-09.04.05	München
H212	14.10.-15.10.05	München

G3	Aufbaukurs A I	
H302	12.03.-13.03.05	Zürich - CH
H305	09.04.-10.04.05	München
H312	15.10.-16.10.05	München

G4	Praxiskurs P I	
H400	08.04.-09.04.05	Zürich - CH
H405	29.04.-30.04.05	München

G5	Aufbaukurs A II	
H500	09.04.-10.04.05	Zürich - CH
H505	30.04.-01.05.05	München

G6	Refresherkurs	
H602	27.05.-28.05.05	Zürich - CH
H606	10.06.-11.06.05	München

H611 18.11.-19.11.05 Zürich - CH

H615 25.11.-26.11.05 München

Die Ausbildung entspricht der BDH-Empfehlung

G7	Praxiskurs	
H702	28.06.-29.06.05	Zürich - CH
H706	10.06.-12.06.05	München
H711	19.11.-20.11.05	Zürich - CH

G8	Fallbesprechungskurs	
H805	09.12.-10.12.05	München

G9	Prüfungskurs	
H904	28.06.-29.06.05	Zürich - CH
H906	16.07.-17.07.05	München

H912	10.12.-11.12.05	München
H913	10.12.-11.12.05	Zürich - CH

G10	TCM-Vertiefungs-Ausbildung	
H2200	07.02.-12.02.05	V1 Weissensee
H2202	13.02.-18.02.06	V1 Weissensee
H2300	20.02.-25.02.05	V2 Weissensee
H2302	06.02.-11.02.06	V2 Weissensee

G11	SONDERKURSE	
H1204	28.10.-29.10.05	München(T)
H1303	29.10.-30.10.05	München(T)

weitere Kurse: www.pro-medico-fortbildung.com



Rikepa Demo



Warum wo anders suchen, wenn Sie bei uns alles finden!

Wir sind spezialisiert auf Geburtshilfliches Lehr- u. Demonstrationsmaterial wie: Becken-, Fetal-, Uterus-, Plazentamodellen uvm Stillen-, Geburtsatlanten, Simulatoren, Doppler CTG Geräte, Waagen, Instrumente, Matten, Bälle, Praxisbedarf und viel mehr.

Wir garantieren für unsere Preise und Qualität

Fragen Sie nach unseren monatlichen Angeboten.
Fordern Sie unseren kostenlosen Katalog an!

Odenwaldring 18A • 64747 Breuberg • Germany

fon: +49 6165 912204 • fax: +49 6165 912205

E-Mail: rikepademo@aol.com • www.rikepademo.de



Gottlob Kurz GmbH

Qualität seit 1893

D-65207 Wiesbaden

Hinterbergstraße 14

Tel. +49-611-1899019, Fax -9505800

E-Mail: Kurz-GmbH@t-online.de

Internet: www.Gottlob-Kurz.de

Hebammen-Ausrüstungen

Hebammentaschen

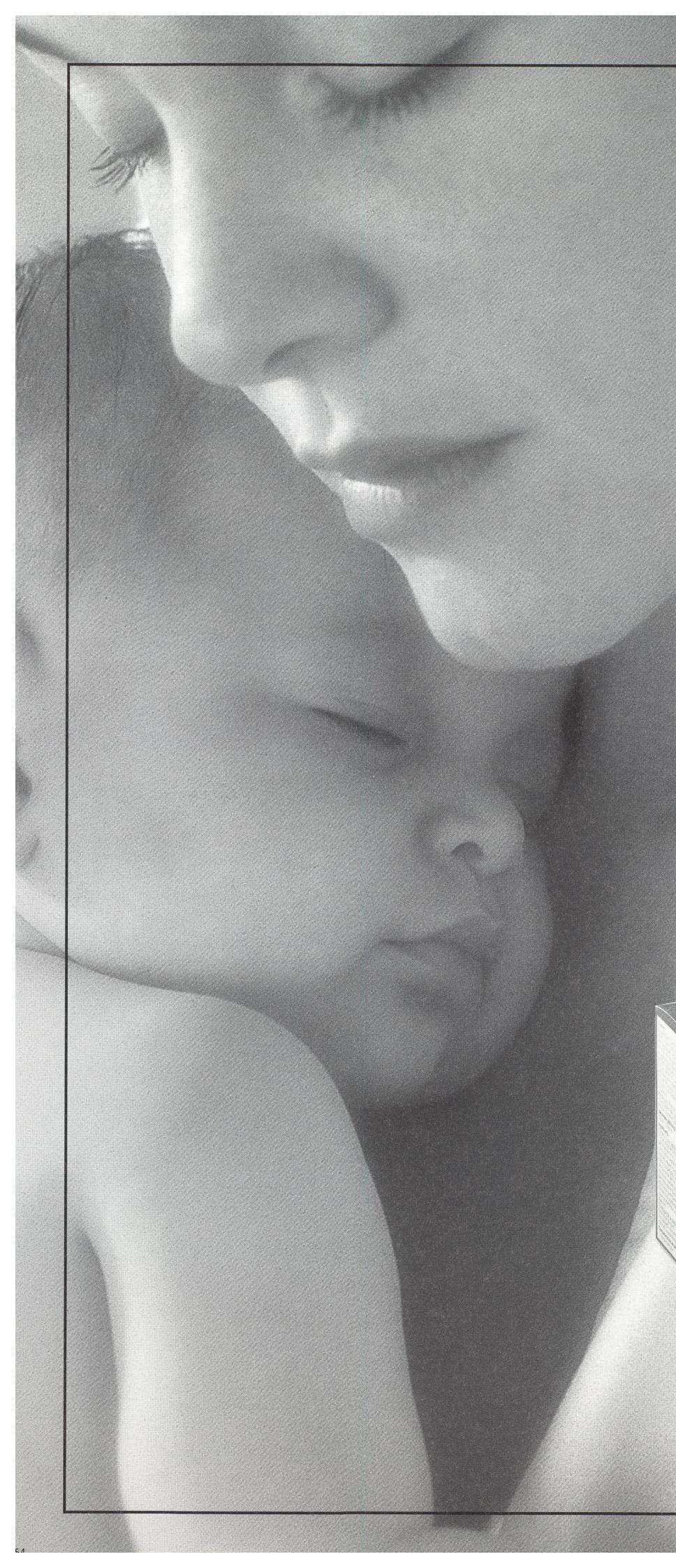
Säuglingswaagen

Geburtshilfliche Instrumente

Beatmungsgeräte für Neugeborene

Fetale Ultraschallgeräte

Einmalartikel



FLORADIX

Eisen für Mutter und Kind besonders wichtig

**Floradix hat die
entscheidenden Vorteile**

- ausgezeichnete Verträglichkeit
- Gluten- und Lactosefrei
- Frei von Konservierungsmitteln
- Alkoholfrei

**Floradix Kräuter und Eisen ist in
folgenden Packungsgrößen erhältlich**

- Floradix Kräuter und Eisen, Tonikum 250 ml, 500 ml und 700 ml
- Floradix Eisenkapseln Inhalt 40 Kapseln



Gratisinformationen

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Einsenden an: Dr. Dünner AG,
Floradix, Artherstrasse 60, 6405 Immensee

Sektionsnachrichten / Communications des sections

AARGAU-SOLOTHURN

062 216 52 68

Neumitglieder:

Bauer Marianne, Riniken, 2002, Zürich; Nussbaum Myriam, Döttingen, 2004, St.Gallen; Winter Brigitte, Zurzach, 1999, Freiburg im Breisgau D; Bigler Beatrice, Oberbipp, 2001, Bern.

Freipraktizierende Hebammen

Wir treffen uns am 10. März, 14.15 Uhr im Restaurant «Gol-dige Öpfel» in Aarau.

Regula Pfeuti

BEIDE BASEL BL/BS061 693 31 71
061 361 35 15**Hebammenchor**

Die Sängerinnen treffen sich im neuen Jahr bis Ostern am Dienstag zur Probe.

Ort: Tituskirche, Basel

Daten: 4. und 17. Januar/1. und 22. Februar/8. und 15. März, dann sind Osterferien.

Kontakt: Jana Shajka, E-Mail: jana.shajka@balcab.ch

Nach den Ferien finden die Proben wieder Mittwochs statt, die genauen Daten folgen.

Barbara Burkhardt

BERN

031 901 36 66

Neumitglied:

Beck Barbara, Bern, 2004, Zürich.

Freipraktizierende Hebammen

Wir treffen uns am 21. Februar 2005.

Yvonne Studer

GENÈVE

022 885 09 11

Nouveau membre:

Elmaleh Maud, Genève, étudiante à l'école de Lausanne.

OSTSCHWEIZ081 302 32 10
081 771 19 63**Neumitglieder:**

Kijamet Denisa, St.Gallen, 2001, Hombrug/Saar D; Rimini Claudia, Hettlingen, 2002, St.Gallen.

Vollmond-Zmorge!

Du bist von Beruf Hebamme und möchtest «einfach so» zusammensitzen, ohne Traktanden, ohne «Muss», locker und ungezwungen: Jeweils am Vollmond um 9 Uhr im *Restaurant Embrasserie, Bahnhofplatz, St.Gallen*. *Daten:* Do 24.2., Karfreitag 25.3., So 24.4., Mo 23.5., Mi 22.6., Do 21.7., Fr 19.8., So 18.9., Mo 17.10., Mi 16.11., Do 15.12., Sa 14.1.06, Mo 13.2., Mi 15.3. Madeleine Grüniger

TICINO

091 840 91 15

Nuovo membro:

Cattaneo Adriana, Locarno, 1982, Luzern.

VAUD-NEUCHÂTEL024 466 55 14
026 924 51 47**Nouveaux membres:**

Jolidon Vanessa, Vevey, étudiante à l'école de Lausanne; Zehnder-Joliat Géraldine, Villerets-le-Terroir, 2003, Lausanne.

ZENTRAL SCHWEIZ041 910 06 76
041 910 12 38**Neumitglied:**

Wiederkehr Gisela, Littau, 1984, Luzern.

Sektionsfortbildung und Hauptversammlung

Am 11.April findet um 17.30 Uhr eine Sektionsfortbildung und anschliessend die Hauptversammlung statt.

Thema der Fortbildung: «*Stilen und Sprachentwicklung*». Als Referentin haben wir dazu Frau Susanne Codoni eingeladen.

Infos per Mail

Im vergangenen Herbst haben wir angefangen, eine Adressliste mit E-Mail-Adressen zu erstellen, damit Informationen, Einladungen zu Fortbildungen und der Newsletter ohne grosse Portokosten möglichst vielen Hebammen zugänglich gemacht werden können.

Wer auf die Liste aufgenommen werden möchte, kann sich direkt bei anja.widmer@orange-mail.ch melden! Hat sich jemand schon angemeldet aber noch nie Post bekommen, dann bitte ebenfalls melden! Wir hatten ein sehr grosses Echo auf den Aufruf, es ist möglich, dass jemand vergessen wurde, bzw. die Mailadresse nicht korrekt abgeschrieben wurde. Herzlichen Dank für Euer Interesse und Euer Verständnis!

Anja Distel-Widmer

Freipraktizierende Hebammen

Unsere Sitzungsdaten im 2005 sind:

24. Februar, 17. März,
21. April, 12. Mai,
23. Juni, 25. August,
22. September, 27. Oktober,
24. November, 1. Dezember (Weihnachtssessen), immer um 20 Uhr im Restaurant Sonne, Emmenbrücke.

Esther Fischer-Brun

ZÜRICH UND UMGBUNG055 246 66 56
052 212 74 08**Neumitglied:**

Sanchez-Ocana Yolanda, Zürich, Hebamme i. A. an der Hebammenschule Zürich.

SitaMa Zentrum
SEMINARZENTRUM AM BODENSEE
SEMINARE UND VORTRÄGE FÜR HEBAMMEN

Kommunikation mit der Seele Deines Kindes | Infoabend
23.02.2005 von 20-22 Uhr, SitaMa Zentrum, 20 CHF

Spirituelle Ausbildung für GeburtsbegleiterInnen
Begleitung für Eltern und Kinder
12 Ausbildungstage in 4x3 Tagen: 3.-5.03.05 | 5.-7.05.05 | 21.-23.07.05 | 13.-15.10.05, 6.000 Euro / 9.000 CHF

Vortrag über Spirituelle Geburtsbegleitung
Integration der neuen Lebenssituation für Eltern und Kinder
08.03.2005 von 17-19 Uhr, SitaMa Zentrum, 20 CHF

Erkennen des eigenen Wesens und der eigenen Bestimmung
Kurzseminar
20.04.2005 von 19.30-22 Uhr, SitaMa Zentrum, 90 CHF

Workshop: Spirituelle Geburtsbegleitung
Tagesseminar zum Kennenlernen und Erleben der spirituellen Methoden in der Geburtsbegleitung
29.04.2005 von 9-17.30 Uhr, SitaMa Zentrum, 180 CHF

Kommunikation mit der Seele Deines Kindes | Tagesseminar
07.05.2005 von 9-17 Uhr, SitaMa Zentrum, 180 CHF

... Wir senden Ihnen gerne ausführliche Informationen zu ...

Leitung: Sita Kleinert | Amriswilerstr. 53a | CH 9314 Steinebrunn
fon: 0(041) 71 / 470 04 34 | e-mail: sitama@bluewin.ch



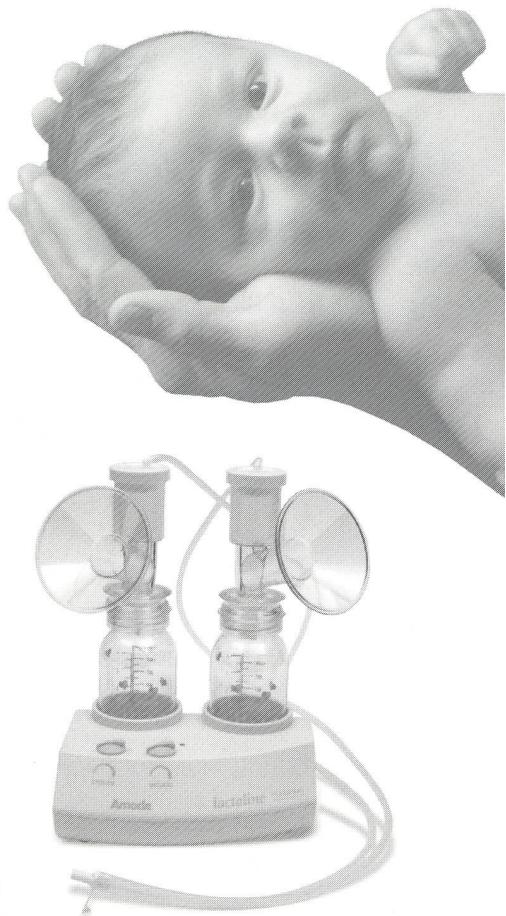
“ Ein gutes Gefühl, wenn man Sicherheit und Qualität weitergeben kann ”

Setzten Sie auf Ameda-Qualität mit jahrzehntelanger Erfahrung, jeder Menge Know-How und vielen zuverlässigen Produkten rund um das Stillen.



Modell: Elite

- Vakuum und Zyklus sind stufenlos und individuell einstellbar
- Einzigartiges, patentiertes Milchauffangsystem (FDA-geprüft), dadurch absolute Trennung von Muttermilch und Pumpe
- Pflegeleicht und leise
- Netz- und Akkubetrieb
- Als Mietpumpe in jeder Ameda Mietzentrale auf Rezept erhältlich
- Mit allen Ameda-Pumpsets einsetzbar
- Von Hebammen und Stillberaterinnen empfohlen



Modell: Lactaline Personal

Beachten Sie vor allem unser attraktives Mietsystem!
(40 % Erlös aus Mieteinnahmen)

Mietvariante

- **Gratis-Lieferung der Brustpumpe** (Kommissionssystem)
- Sie als Stillberaterin/Hebamme erhalten unsere Brustpumpen kostenlos, schliessen mit Ihren Kundinnen ARDO-Mietverträge ab und erhalten von sämtlichen Mieteinnahmen eine **Rückerstattung von 40 %**

Berechnungsbeispiel:
90 Tage Vermietung à CHF 2.20 = CHF 198.-
d.h. CHF 79.20 Gewinn/Erlös für die Beraterin

- Vorteil: ARDO übernimmt alle administrativen Aufwände



Vertretung für Ameda Stillhilfen in der Schweiz
info@ardo.ch www.ardo.ch

Ardo medical AG Gewerbestrasse 19 CH-6314 Unterägeri
Tel 041 754 70 70 Fax 041 754 70 71

Informationen zu Ameda Stillhilfen in Deutschland erhalten Sie unter: info@ardomedical.de • www.ardomedical.de

Firma _____

Name _____ Vorname _____

Abteilung _____

Strasse/Nr. _____ PLZ/Ort _____

Tel. _____ Fax _____ Mobil _____

Beruf _____ E-Mail _____

Einsenden an: Ardo medical AG, Gewerbestrasse 19, CH-6314 Unterägeri
oder ganz einfach telefonisch anfordern: Tel. 041 754 70 70



Kursorganisation:

Bildungsbeauftragte Deutschschweiz **Heidi Zimmermann**, Freiheitsgasse 12, 9320 Arbon
Tel. 071 446 01 95 (Mo 8 bis 12 Uhr), E-Mail: hezi@freesurf.ch

Anmeldungen für Kurse des SHV: Schriftlich an die Geschäftsstelle des SHV in Bern
Sie finden das ganze Kursprogramm auf www.hebamme.ch

Qualitätskontrollstelle einiger Krankenkassen

«Qualitop» auch für Hebammen?

Unter www.qualitop.org stellt sich Qualitop als Firma folgendermassen vor:

Qualitop, eine unabhängige und neutrale Institution in der Schweiz zertifiziert Fitnesscenter sowie Leiterinnen gesundheitsfördernder Kurse. Als grössere Krankenkassen-Partner sind Helsana, Concordia, Wincare und Swica in Qualitop zusammengeschlossen. Weitere sind KLUG, Progrès, SANSAN, Avanex, SMUV. Unterstützung erhält Qualitop u.a. durch Syngenta, UBS, und SBB.

Durch die Zertifizierung eines Centers oder der Kursleiterin wird den Kurs-TeilnehmerInnen ermöglicht, Gesundheitsförderungsbeiträge durch die Qualitop-Krankenversicherer zu erhalten, natürlich nur mit entsprechender Versicherung. Für eine Hebamme, die *Rückbildungskurse* anbietet und mit Qualitop zusammenarbeiten möchte, heisst das:

Sie benötigt eine Zertifizierung durch Qualitop, damit die Teilnehmerinnen ihrer Kurse Gesundheitsförderungsbeiträge beantragen können.

Für *Geburtsvorbereitung* ist diese Zertifizierung durch Qualitop nicht nötig, weil Fr. 100.– durch die Grundversi-

cherung vergütet werden, wenn der Kurs durch eine Hebamme mit Konkordatnummer erteilt wird.

Für *Babymassage* gibt es auch über Qualitop keine Möglichkeit einer Rückerstattung. Babymassage wird nicht als Gesundheitsförderung eingestuft.

Qualitop zertifiziert keine Aus- oder Weiterbildungen. Der SHV kann demzufolge seine Kurse nicht bei Qualitop anerkennen lassen. Jede Hebamme muss für sich selbst entscheiden, ob sie dieser Qualitätssicherungsstelle beitreten will oder nicht.

Anforderungen für die Erst-Anerkennung:

- Ausbildung (Diplomkopien)
- Sicherheit
- Didaktik/Methodik
- Grundgebühr Fr. 100.–
- Erstanerkennung pro Bereich Fr. 50.–

Jährliche Rezertifizierung:

- stichprobenweise unangemeldete Kontrollen vor Ort
- Rezertifizierung Fr. 50.–/Bereich

Zusammengestellt von
Heidi Zimmermann, Bildungsbeauftragte SHV

Sektionsangebote

Sektion BS/BL

061 693 31 71/061 361 35 15

Weiterbildung: «Intersexualität»

Themen: Was ist Intersexualität? Wann und wie wird Intersexualität bemerkt? 1 von 500 Kindern? Formen von Intersexualität? Therapien? Operationen? Muss das sein? Identität als Verhandlungssache? Richtlinien

Referentinnen: Karin Plattner, Präsidentin SI Selbsthilfe Intersexualität, Mutter eines betroffenen Kindes; Jeanette Gröbli, Vizepräsidentin SI, Hebamme; Mirjam Werlen, Mitglied Vorstand SI, lic. jur. Bern

Datum und Ort: Dienstag, 8. März, 19.30 Uhr, Schulungsraum Alters-

Pflegeheim Käppeli; Reichensteinstrasse 55, 4132 Muttenz (Tram 14 Station Käppeli, Buslinie 63, Parkplätze vorhanden)

Kosten

Fr. 60.– SHV/SBK- Mitglieder
Fr. 75.– Nichtmitglieder/Tageskasse
Fr. 35.– in Ausbildung
Dieser Anlass gilt als halbtägige Weiterbildung. (Dauer etwa 2½ Stunden)

Anmeldungen bis 26. Februar an: burkhardt.barbara@bluewin.ch oder schriftlich an: Barbara Burkhardt, Gansacherweg 42, 4460 Gelterkinden

SHV-Kursangebot

Der März bietet einiges!

Kurs 1 BeRATen: Grundlagen, Impulse und Anregungen mit Ruedi Ziltener am Dienstag, 1. März in Zürich. Kosten M: Fr. 175.–/NM: Fr. 225.–

Mit Kurs 8 (19. April) besteht die Möglichkeit, das Thema zu vertiefen. Im Zentrum stehen dabei schwierige Gesprächssituationen.

Kurs 3 Einführung in die evidenzbasierte Medizin und Internetsuche mit Klazien Matter-Walstra am Montag, 14. März in Bern. Kosten M: Fr. 200.–/NM: Fr. 240.–

Dieser Kurs ist ideal für die Arbeit in einem Qualitätszirkel.

Homöopathie mit Dr. Graf im März: 17./18. März Homöopathie Teil 5, die Stillstörungen; 18./19. März Homöopathie Teil 2, das Wochenbett beide im Bildungszentrum Matt in Schwarzenberg.

Kosten ohne Übernachtung/ ohne VP M: Fr. 220.– /NM: Fr. 300.–; Kosten mit Übernachtung/ mit VP im Doppelzimmer M: Fr. 315.– /NM: Fr. 400.–

Fort- und Weiterbildungsangebot für das Jahr 2005

Kursnummer und Titel	Ort und Datum	DozentIn
D Homöopathie Teil 5, die Stillstörungen	Schwarzenberg LU, 17./18. März	Dr. med. F. Graf
D Homöopathie Teil 2, das Wochenbett	Schwarzenberg LU, 18./19. März	Dr. med. F. Graf
1 BeRATen (Impulse und Anregungen)	Zürich, 1. März	R. Ziltener
2 Damnahta Einführung	Affoltern am Albis, 9. März	Dr. med. R. Lüchinger
3 Evidenzbasierte Medizin für Hebammen, Einführung und Internet	Bern, 14. März	Dr. K. Matter-Walstra
4 Beckenbodenkurs BeBo-Einführung	17./18. März	Judith Krucker
5 Geburtsmanagement bei Haltungsanomalien	Zürich, 6. April	Dr. med. U. Lauper, Dr. med. M. Todesco, Dr. med. M. Hüser



Organisation des cours de la FSSF:

Chargeée de formation Suisse romande et Tessin **Sylvie Uhlig Schwaar**, Jolimont 16, 2300 La Chaux-de-Fonds
tél. 032 914 31 61 (lu-me), e-mail: uhligschwaar@bluewin.ch

Inscriptions aux cours de la FSSF: Secrétariat central de la FSSF à Berne

Vous trouverez le programme complet des cours sur www.sage-femme.ch

Cours de mars et avril 2005

Périnée et souffle II: échange-approfondissement

Cette journée s'adresse spécialement aux participantes des cours 2003 et 2004 donnés par Catherine Balmer. Sous une forme d'atelier interactif et basé sur l'échange à partir de la pratique effectuée par les sages-femmes, cette journée de formation apportera aussi des éléments nouveaux: mouvements-réflexes comme outils de contrôle de l'exécution des exercices en groupe, utilisation de la visualisation comme procédé pédagogique...

Colombier (NE), 11 avril 2005.

Connaissance du cycle féminin: auto-observation, infertilité et allaitement

Ce cours de deux jours vous permettra de faire la connaissance de la Doctoresse Tatjana Barras-Kubski, qui pratique la médecine générale, l'homéopathie et l'éducation sexuelle avec une attention particulière sur les problématiques en rapport avec la santé des femmes.

Elle a créé sa propre méthode de cours avec des moyens pédagogiques variés, notamment sur l'étude approfondie

du cycle féminin, la physiologie du retour de couches, l'infertilité pendant l'allaitement complet. Le deuxième jour de cours servira à analyser les expériences pratiques menées par les participantes dans l'intervalle.

La Corbière, Estavayer-le-Lac, 19 avril et 22 novembre 2005.

Initiation à l'homéopathie dans le cadre d'une pratique de sage-femme

Suite à de nombreuses demandes, un cours de quatre jours sur les bases de l'anamnèse, de la répertorisation et de la prescription en homéopathie a été mis sur pied par Anne Burkhalter, sage-femme et enseignante, notamment à l'ESRHU (Ecole Suisse Romande d'Homéopathie Uniciste).

Ces journées vous permettront de vous initier ou de rafraîchir vos connaissances dans ce qui concerne l'utilisation de l'homéopathie dans les domaines de pratique de la sage-femme, à savoir la période pré-natale, l'accouchement, le post-natal, l'allaitement et la néonatalogie.

Aigle, 25–26 avril et 12–13 septembre 2005.



Rubrique Documents sous www.sage-femme.ch

A la demande des participantes de la journée de formation du 6 décembre 2004 Migration et maternité à Lausanne, les textes et images de la conférence du Professeur Ilario Rossi, anthropologue, professeur à l'IAS UNIL et interve-

nant à la PMU de Lausanne, intitulée «La maternité dans une société plurielle: entre les politiques de santé et les politiques migratoires» seront publiés avec son aimable accord dès le mois de mars sur notre site.



Programme des cours 2005

Numéro du cours et titre	Lieu et date	Intervenants
8 Préparation à la naissance dans l'eau	Bad-Ramsach (BL) 30 mai au 4 juin 2005, résidentiel	Josette Rufer et Véronique Zaugg
9 Recherche de littérature scientifique sur Internet et Evidence-based Medicine	Lausanne, le 7 juin 2005	Anne Burkhalter
10 Allaitement maternel	Villars-sur-Glâne (FR), 6 septembre et 24 octobre 2005	Verena Marchand
11 Massage pour les femmes, avant, pendant et après l'accouchement	La Vue-des-Alpes, 24–25 septembre 2005, résidentiel	Anny Martigny
12 PAN: travail du corps et pédagogie II	Vevey, le 4 novembre 2005	Michèle Gosse

Zentrum Bodyfeet®

FACHSCHULE
FÜR NATURHEILKUNDE UND MANUELLE THERAPIEN

Grundausbildungen in
Klassischer Massage und Fussreflexzonennmassage
für den Hausgebrauch oder als Einstieg zum Berufsmasseur

Praktische Lehrgänge und Weiterbildungen
für Med. Masseure/innen, Heilpraktiker/innen usw.

Studium zum/zur Naturheilpraktiker/in
(4 Jahre berufsbegleitend) Studienbeginn jeweils Januar

Verlangen Sie das Ausbildungsprogramm!

Zentrum Bodyfeet AG, Aarestrasse 30, 3600 Thun, Telefon 033 222 23 23

Filialen: 5000 Aarau, Bahnhofstrasse 94, Telefon 062 823 83 83

8640 Rapperswil, Tiefenaustrasse 2, Telefon 055 210 36 56

Zweigstellen: In der ganzen deutschsprachigen Schweiz

www.bodyfeet.ch

medacta-Modelle:
mehr als Worte und Bilder...

Schultes medacta

www.schultesmedacta.de

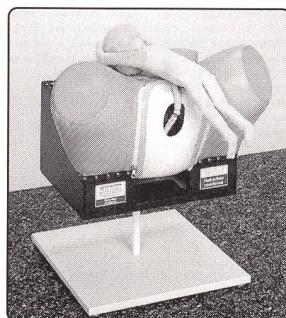
Das geburtshilfliche Phantom

nach Professor B. S. Schultze – Jena

Entwicklung der geburtshilflichen Situationen am Modell, auch

- Forceps
- Beckenendlage
- Vacuum-Extraction

Bewährt seit mehr als 100 Jahren für Ausbildung, Examen und Weiterbildung.



Schultes medacta GmbH & Co Lehrmodelle KG

Theodor-Heuss-Straße 12 · 45699 Herten/Germany
Fon + 49-2366 - 3 60 38 · Fax + 49-2366 - 184358

Reflexzonentherapie am Fuss, Basel

Schule Hanne Marquardt

Leitung: Anna Maria Eichmann

Reflexzonentherapie für Hebammen

Schnupperkurs 23. - 24. April 05

Grundkurs: 24. - 28. Mai 05

Metamorphose nach St. John

Vernetztes Denken & Therapieren

Praxis & Lernkontrolle

Fussbehandlungen rund um Schwangerschaft und Geburt

25 Jahre Unterrichtserfahrung

www.fussreflex-rzf.ch

info@fussreflex-rzf.ch

Tel. +41 61 331 38 33

Thiersteinerallee 23, 4053 Basel



BSS Berufsverband Schweizerischer Stillberaterinnen IBCLC
ASCL Association suisse des consultantes en lactation IBCLC
ASCA Associazione svizzera consulenti per l'allattamento IBCLC
ASCMT Associazion svizra da consigliare per mammas che tezzan IBCLC

Kongress Stillen 2005

8./9. April 2005 statt 3. und 4. Sept. 2004

Forum Fribourg

Rte du Lac 12, CH-1763 Granges-Paccot BSS
ASCL ASCMT

Themenauswahl:

- Prä- und perinatale Einflüsse auf die frühe Mutter-Kind Beziehung
 - Die Nöte unserer Kleinsten
 - Muttermilch anreichern - für wen - weshalb - womit - wie lange?
 - Die Fähigkeiten von Frühgeborenen
 - Brusterkrankungen und viele andere
- Simultanübersetzung D-F-D aller Vorträge, exkl. Workshops

Kosten:

Ab CHF 280.00 bis CHF 360.00 / 187.00 € bis 240.00 €

Vorprogramm und Anmeldeunterlagen ab März 2004: BSS/AFCL, Postfach 686, CH-3000 Basel 25

Fax: 041-671 01 71, Email: office@stillen.ch www.stillen.ch

Reservieren Sie sich diesen wichtigen Termin in Ihrer Agenda und...

- ... treffen Sie Fachleute aus dem In- und Ausland
- ... hören Sie von neuen Erkenntnissen
- ... nehmen Sie Anregungen für Ihre täglichen Arbeit mit
- ... tauschen Sie sich mit Kolleginnen aus.

NEUES DATUM: 8./9. April 2005



AKADEMIE FÜR NATURHEILKUNDE



Vierjähriges Vollzeitstudium zur / zum Naturärztin / Naturarzt

mit den Fachrichtungen:

- Klassische Homöopathie oder
- Trad. Chinesische Medizin oder
- Trad. Europäische Naturheilkunde

Besuch von Einzelmodulen möglich!

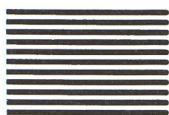
Weiterbildungsgangebote:

- Lernpraxis für TCM und Homöopathie
- TCM-Kräuterausbildung mit Dr. med. sin. Gunter Ralf Neeb
- Augendiagnose, Medizinische Grundlagen (180 Stunden gemäss EMR)

Verlangen Sie unsere umfassende Broschüre oder besuchen Sie unsere Informationsabende.

Akademie für Naturheilkunde, Tel. 061 279 92 00
Dufourstrasse 49 4052 Basel www.anhk.ch

Basler Bildungsgruppe



Hebammenschule
am Kantonsspital St.Gallen

Kantonsspital, Haus 33
9007 St.Gallen
Telefon 071 494 25 22
Fax 071 494 28 97

Hebammenfortbildungskurs 2005

Hebammen, die ihren Beruf im Kanton St.Gallen ausüben, müssen alle fünf Jahre den vom Gesundheitsdepartement des Kantons St.Gallen festgelegten Fortbildungskurs besuchen.

Datum: **13.–15. April 2005**

Ort: Hebammenschule am Kantonsspital St.Gallen, Haus 33

Voraussichtliche Themen: Ausgewählte Themen und neweste Erkenntnisse aus den Bereichen Perinatologie und Geburtshilfe sowie Neuerungen in der Hebammenausbildung. Das detaillierte Programm ist ab Februar 2005 an der Hebammeneschule erhältlich.

Kurskosten: Für Hebammen, die im Rahmen ihrer Fortbildung vom Kanton St.Gallen aufgeboten werden, ist der Kurs unentgeltlich. Die übrigen Teilnehmerinnen haben sich an den Kurskosten zu beteiligen. Da die Teilnehmerinnenzahl beschränkt ist, gilt der Eingang der Anmeldungen.

Anmeldungen: Bis spätestens 7. März 2005 an die Hebammeneschule am Kantonsspital, Yvonne Blättler-Göldi, Haus 33, 9007 St.Gallen
(Auskunft erteilt Y. Blättler-Göldi, Leiterin Hebammeneschule, Kantonsspital St.Gallen, Tel. 071 494 25 21)

Qualität seit über 40 Jahren!

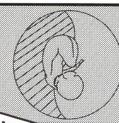
中华按摩®

Lehrinstitut für AKUPUNKT-MASSAGE nach Penzel

Willy-Penzel-Platz 1–8, D-37619 Heyen bei Bodenwerder

Tel. +49 (0) 5533/9737-0 Fax 973767

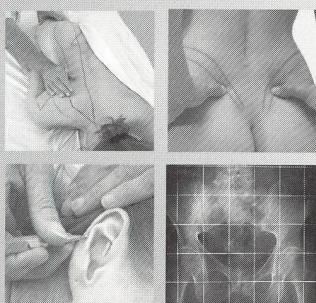
www.apm-penzel.de



Literatur und mehr im
APM-Web-Shop

Ihr Traumberuf: Hebamme – natürlich!

Wir möchten gern, dass es so bleibt oder wieder wird.



AKUPUNKT-MASSAGE
nach Penzel
unterstützt mit natürlichen Mitteln
die natürlichste Sache der Welt.

Die AKUPUNKT-MASSAGE nach Penzel ist EMR anerkannt !

Jetzt anfordern!

Ausbildungsinformationen in der Schweiz bei

Herrn Fritz Eichenberger, Gerichtshausstrasse 14, CH-8750 Glarus

Kursorte in CH: Davos, Filzbach, Höllstein

Telefon 055 6501300 Fax 055 6408477